

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

252 (10.9.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 252. Erstes Blatt. Samstag, den 10. September (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Höhere Mädchenschule mit Mädchengymnasium.

Nach der Bekanntmachung des Jahresberichts für 1903—1904 beginnt das neue Schuljahr am Montag, den 12. September.

In diesem Tage werden die Anmeldungen neu eintretender Schülerinnen im Schulgebäude Sofienstraße 14, vormittags 8 bis 1 Uhr, für das **Mädchengymnasium** und **Klasse VII bis I** der **Söh. Mädchenschule** auf dem Geschäftszimmer der Direktion, für die **Vorschule (Klasse VIII bis X)** im Konferenzzimmer nebenan entgegen genommen. Dabei ist vorzulegen:

- der Geburtschein,
- der erste oder zweite Knopfschein und
- für den Fall, daß die Mädchen zuvor einer anderen Lehranstalt angehört haben, ihr letztes Schulzeugnis.

Am **Dienstag, den 13. September** haben sich alle Schülerinnen des **Mädchengymnasiums** wie auch der **I. bis VII. Klasse** der **Söh. Mädchenschule** morgens **8 Uhr**, und jene der **Vorschule (VIII. bis X. Klasse)** um **9 Uhr** in ihren Klassenzimmern einzufinden.

Karlsruhe, den 6. September 1904.

Großh. Direktion.

Seminarschule.

Der Unterricht beginnt **Montag, den 12. September, vormittags 9 Uhr**, für alle drei Klassen. Die Schüler versammeln sich in der Aula im Vorderhaus.

Großh. Direktion.

Dr. Armbruster.

Lehrerseminar I, Bismarckstraße 10.

Viktoriafschule.

Das neue Schuljahr beginnt **Donnerstag, den 15. d. M.**, an welchem Tage die Schülerinnen **morgens 9 Uhr** sich in ihren Klassen einzufinden haben.

Anmeldungen nimmt die Vorsteherin **Montag, den 12. d. M.** von **11—1 Uhr** entgegen im Schullokal **Amalienstraße 35**.

Die Vorsteherin.

Badischer Frauenverein. Handelschule.

Am **20. September, nachmittags 4 Uhr**, beginnt das neue Schuljahr. Dasselbe dauert bis Ende Juli nächsten Jahres. Der Unterricht findet jeweils nachmittags statt. Er zerfällt in solche Fächer, zu deren Besuch jede Teilnehmerin verpflichtet ist (Hauptfächer), und solche, deren Besuch nach Wahl stattfinden kann (Nebenfächer).

Die Hauptfächer sind:

1. Handelskunde	1 Stunde wöchentlich,
2. Kaufmännisches Rechnen	2 Stunden
3. Doppelte u. amerikanische Buchführung	3 Stunden
4. Kaufmännische Korrespondenz	2 Stunden
5. Handels- und Wechselrecht	1 Stunde
6. Handelsgeographie	1 Stunde

Die Nebenfächer sind:

7. Schönschreiben und Handschrift	1 Stunde wöchentlich,
8. Stenographie	2 Stunden
9. Französische Korrespondenz	2 Stunden
10. Englische Korrespondenz	2 Stunden
11. Maschinenschreiben	2 Stunden

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Hauptfächer zusammen (1—6) **M. 35.—**. Für die nach Wahl mitzunehmenden Nebenfächer (7—11) zahlen die Teilnehmerinnen an den Hauptfächern für jedes einzelne Fach **M. 10.—**.

Wer ausschließlich einzelne oder alle Nebenfächer besucht, zahlt für jedes einzelne Fach **M. 20.—**. Anmeldungen werden an unterzeichnete Stelle erbeten.

Karlsruhe, den 5. Juli 1904.

Die Abteilung I des Bad. Frauenvereins
(Gartenstraße 47).

5.4.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

2.2. Wir haben öffentlich zu verdingen die Lieferung von

- Schmiede- und Wagnergeräte**, als: Sackfarren, Schubfarren, Leitern, Tragbahnen, Handrammen, Kuppelaushängstangen, Gewäch- und Eisgutkarren, eiserne Rechen, Abstechstäbe und Stäbe für Korbsignalscheiben;
- Rechnerwaren**, als: Gießkannen, Wasserbehälter, Waschbeden, Denschrime, Fülleimer, Kohlenbehälter, Laternen für Korbsignalscheiben, Pferdebeimer, Wascheimer, Delfannen und Delfaschen;
- Sattler- und Seilerwaren**, als: Tragriemen, Tragierleinen, Blombierleinen, Seile, Seilschlingen, Mappen und Ledertäschchen;
- Verschiedene Geräte**, als: Steinischlaggabeln, Bohrrätchen, Klobenbohrer, Beißzangen, Handsägen, Latthammer, Schürhaken, Kohlenbeden, Kohlenlöfler, Beschpannen, Spuckfächchen, emailliert, Spiegel, Korbsignalscheiben, Wollbeden, Schirmständer und Schlammskrücken.

Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift:

„Verdingung 14. September 1904“

versehen, spätestens

Mittwoch, den 14. September 1904,
vormittags **10 Uhr**,

bei uns einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen und der Angebotsbogen werden auf portofreie Anfrage, in welcher die gewünschten Gruppen angegeben sein müssen, von uns abgegeben.

Die Musterstücke können bei unserm Gerätschaftenmagazin am Kuppurerer Bahnübergang eingesehen werden.

Eine Zusendung der Musterstücke findet nicht statt.

Die Zuschlagsfrist ist auf **4 Wochen** festgesetzt.
Karlsruhe, den 29. August 1904.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Pfänder-Versteigerung.

Vom **12. bis 16. d. M.**, jeweils **nachmittags 2 Uhr** anfangend, werden die über **6 Monate** verfallenen Fahrnispfänder bis zu **Lit. K. Nr. 5000** in unserm Versteigerungslokal (im Rathhaus) öffentlich und **gegen Barzahlung** wie folgt versteigert:
Montag: Herren- und Frauenkleider sowie verschiedene Hundsfachen;
Dienstag: Weißzeug;
Mittwoch: Gold- und Silbergegenstände, Uhren, 1 Brillant-Armband, 4 Brillant-Ringe;
Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel, Uhren;
Freitag: Ellenwaren, Kleider, Uhren.

In obigen Steigerungstagen ist die Pfandleihkasse ausnahmsweise nur vormittags von **8—12 Uhr** geöffnet.

Karlsruhe, den 7. September 1904.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnung zu vermieten.

126. Schirmerstraße ist eine herrschaftliche Wohnung, enthaltend **6 Zimmer**, Bad, Garten etc., **2. Stock**, per sofort oder später zu vermieten durch **Kornsand's Bureau**, Kaiserstraße 111, von **11—1** und **5—8 Uhr**.

Gerwigstraße 10

ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im **2. Stock** von **3** geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswert zu vermieten.
Zu erfragen Kronenstr. 33. 3.3.

Bekanntmachung.

Während der **Mühlburger Kirchweihe** am Sonntag, den 11. und Montag, den 12. September wird auf der Strecke Mühlburger Tor—Rheinhafen der 10-Minutenbetrieb ab Mühlburger Tor bis 12¹⁰ Uhr N. und ab Rheinhafen bis 12³⁰ Uhr N. durchgeführt.

Karlsruhe, den 8. September 1904.

Städtisches Straßenbahnamt.

Der Nähverein der Ev. Stadtmission, Gartenstraße 50 im 2. Stock,

nimmt seine Tätigkeit am nächsten Montag, den 12. September, nachmittags 3 Uhr, wieder auf.

Um freundliche, zahlreiche Beteiligung bittet herzlichst

Th. Koch, Vereinssekretär.

Witwenkasse badischer Aerzte.

21. Einladung zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 17. September, nachmittags 4^{1/4} Uhr, in der Wohnung des Rechners **Dr. Jourdan**, Bähringerstraße 102.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Rechnung für 1903 und Entlastung des Rechners.
2. Festsetzung der Benefiziumsgröße.

Im Auftrag des kleinen Verwaltungsrates:

Dr. Hoffmann, Schriftführer.

Schützengesellschaft Karlsruhe



eingetragener Verein.

Zur Feier des **Allerhöchsten Geburtstages** unseres gnädigsten **Protektors**

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs
Friedrich von Baden

findet am **10. und 11. September 1904**, jeweils nachmittags **2 Uhr** beginnend, ein

== Festschießen ==

statt, wozu wir unsere Mitglieder mit der Bitte um recht zahlreiche Beteiligung hiermit einladen.

Gleichzeitig verbinden wir damit an den gleichen Nachmittagen ein

Preis-Kegeln,

an welchem auch Nichtmitglieder teilnehmen können.

Näheres durch Spezial-Programm.

Der Verwaltungsrat.

Büglerinnen

sowie

Mädchen,

welche das Bügeln erlernen wollen, sucht

Färberei Prinz, A.-G.,
Ettlingerstraße 65.

Lüchtige Vorwiegerin

sofort gesucht.

2.2.

F. W. Hauser, Kaiserstraße 76.

Dienstmädchen.

*3.3. **Lüchtiges, fleißiges Mädchen** bei gutem Lohn sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein kräftiges, fleißiges Mädchen wird auf 15. September gesucht: Kaiserstraße 156 IV.

Gesucht auf 1. Oktober

ein tüchtiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht. Zu erfragen Westendstraße 55, 3. Stock. *3.2.

Ein Lehnmädchen,

welches das Kleidermachen gründlich erlernen möchte, und ein Mädchen, welches es daselbe erlernt hat, können sofort eintreten. 2.2.

Frau **L. Ebner**, Akademiestraße 14 im 3. Stock.

Lehnmädchen,

welches gründlich das Nähen erlernen will, gesucht: Kaiserstraße 107 III. *2.2.

5.3.

Gesucht

wird zum sofortigen Eintritt ein tüchtiger, energischer

Inspektor

von einer erflüssigen Versicherungs-Gesellschaft mit modernen Einrichtungen. Hohes, festes Einkommen sowie Reisepfenn, event. auch Provisionsbeteiligung nach erfolgter Qualifikation werden vertraglich gesichert. Bei entsprechender Leistung Lebensstellung. Nichtschlechte erhalten Anleitung und praktische Unterstützung. Offerten unter **Z. 2884** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

Buchbinder-Gesuch.

Ein ordentlicher junger Arbeiter findet sofort dauernde Beschäftigung. Näheres in der

Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Auf 1. Oktober event. früher suche ich einen ordentlichen jungen Mann mit guter Schulbildung aus achtbarer Familie als Lehrling unter günstigen Bedingungen. **Albert Ettlinger**, Bankgeschäft, Herrenstraße 12.

Per sofort gesucht

ein solider Hausbursche.

Zu erfragen in der Restauration „Eintracht“, Karl-Friedrichstraße 30. 2.2.

Zwei energische Damen,

28 Jahre alt, mit prima Zeugnissen, wünschen gegen Kautions eine

Wohlfühlgewerbe

zu übernehmen. Offerten an **Fräulein Lang**, Straßburg, Schwarzwaldstraße 54 II. *2.2.

[2] I.

Swell
 — letzte Neuheit. —
 Allein-Verkauf
Wilh. Wolf jr.,
 Kaiserstr. 82a

Stellen-Gefuche.
 *3.2. Ein gewesener Bäcker- und Kaufmann, 34 Jahre alt, mit schöner Handschrift, sucht Stellung als Magaziner usw. Auch kann etwas Kautions gestellt werden. Offerten unter Nr. 7123 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Dame
 aus guter Familie sucht per 1. Oktober Anfangsstellung für Buchführung (doppelte und amerikanische) und Korrespondenz (Deutsch, Französi., Engl.). Dieselbe ist gewandt in Stenographie (Stolze-Schren) und im Maschinenschreiben. Zeugnis zu Diensten. Gest. Offerten unter **F. H. 26** hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. *2.2.

Ein Mädchen
 aus Kehl a. Rh., 20 Jahre alt, sucht bei einer kleinen Familie hier Stellung. Dieselbe ist in allen Handarbeiten bewandert und sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres durch **K. Tröster's** Bureau, Kreuzstraße 17. 2.2.

Perfekte Damenschneiderin
 empfiehlt sich im Anfertigen tadellos sitzender Kostüme. Näheres Kaiserstraße 107 III. *6.2.

Färberei Kramer
 Kaiserstraße 157 Tel. 1563
 Kaiserstraße 243 Tel. 1943
 empfiehlt sich für alle in das Fach der Färberei und chemischen Reinigung einschlagenden Arbeiten.

Das Aufpolieren und Mattieren
 sowie Wischen von Möbeln wird billig besorgt. Zu erfragen Kaiserstraße 29, Hinterhaus. *3.3.

Photographie.
 10.6. Zu Aufnahmen von Fassaden, Villen, Fabriken und Landschaften, sowie kunstgewerblichen Gegenständen empfiehlt sich
J. Dolland, Steinstraße 27.

Neu eingetroffen:
 sämtliche **Cottbuser**
Anzug-, Hosen-
und Paletotstoffe
 Mk. 6.— per Meter empfiehlt
Wilh. Wolf jr.,
 Kaiserstrasse 82a,
 Tuchabteilung.

Haus zu verkaufen
 oder zu vermieten.
 12.5. In schönster Lage der **Stefanienstraße** ist ein Herrschaftshaus mit eleganten Wohnungen zu 6, 7, event. 10 Zimmern nebst reichlichem Zugehör und großem Garten umständehalber preiswert unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen event. zu vermieten. Anfragen unter Nr. 6780 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
 — In der Weststadt ist ein neuerbautes Haus mit modern ausgestatteten 4 Zimmerwohnungen, schöner Dachstuhlwohnung und Garten zu verkaufen, kann September bezogen werden. Näheres beim Eigentümer, Karlstraße 95 II.

Haus zu verkaufen.
 — In einer Garnisonstadt Badens, in gesunder, ruhiger Lage, ist ein von Herrn Prof. H. Billing im vorigen Jahre neu erbautes Haus mit schönen Wohnungen äußerst preiswert zu verkaufen. Anzahlung nach Belieben. Offerten unter Nr. 5788 befördert das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
 — Im neuen Hardtwaldstadteil, ohne Vis-à-vis, ist ein 3 stöckiges, massiv erbautes herrschaftliches Wohnhaus mit Hof und Garten aus erster Hand sofort zu verkaufen. Die Bel-Stagenwohnung kann daselbst geräumt und bezogen werden. Offerten unter Nr. 6736 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf
 im westlichen Stadtteil, 5 Zimmer im Stock, auch Garten dabei, ist preiswürdig aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7120 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.
 *2.2. Ein in Mitte der Stadt gelegenes, gut eingeführtes
Flaschenbier- u. Wurst- u. Geschäft
 ist unter günstigen Bedingungen **sofort zu verkaufen.** Offerten unter Nr. 7116 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.4. **Violine**
 mit Kasten und Bogen, alles gut erhalten, für **Mk. 15.—** im Auftrag zu verkaufen.
Fritz Müller, Kaiserstraße 221.

Möbel billig
 zu verkaufen wegen **Umzug:** 1 sehr schöner Bücher-schrank, Chiffonniere, Vertiko, Damenschreibtisch, Nischel und andere Stühle, Spiegel, Vorplatzmöbel, einzelne Betten und ganze Aussteuer. Die Möbel werden äußerst billig, teils zum Selbstkostenpreis, abgegeben im Möbel- und Tapezier-Geschäft **Amalienstraße 75.** 5.5.
 *6.3. Wegen Aufgabe des Vermietens sind
zwei Betten
 billig zu verkaufen: Leisingstraße 78, parterre.

Betten wegen Umzug.
 4.2. Halbfranzösi., neue, pol. Bettstellen, Koste, Polster und Matrasen mit Wolle (rot Drell) zu 50 M. und 55 M., Bettstelle mit Unter- und Obermatratze zu 15 M., sowie Nischel- u. andere Stühle und selbstgearbeitete
Polstermöbel
 zu den niedrigsten Preisen im Möbelgeschäft **Amalienstraße 75, Kaiserplatz.**

Fässer-Verkauf.
 *3.2. Gut erhaltene Fässer von 20—800 Ltr. Gehalt sind billig zu verkaufen bei **G. Becker, Küfer, Dur-lacherstraße 57.**

Cottbuser

Anzugstoffe
 Mk. 6.— pr. Mtr.
 empfiehlt
Wilh. Wolf jr.,
 Kaiserstrasse 82a,
 Tuchabteilung,
 Eing. Lammstr.

Taschendiwan
 weit unter dem Preise zu verkaufen: Schützenstr. 46 im 5. Stock. *3.3.

Schöner Kinderwagen
 mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 8 im 2. Stock links. *2.2.

Sparochherde,
Wiedemann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden **Ersatzteile** von **Herdplatten** billigst geliefert und **Reparaturen** und **Ausmauern** an Herden prompt besorgt. **Wärmeöfen** für Schneiderbügelleisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: **Schlosserei** Bürgerstraße 9.

Ein gut erhaltener Schlofferherd
 ist billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 48** im 1. Stock. *2.2.

Prima Johannisbeerwein
 aus Privathänden, Liter à 50 P. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Weinfässer.
 25 Stück gebrauchte, teilweise noch neue **Wein-lagerfässer** von 1000—3000 Liter, sowie 100 Stück **Transportfässer** von 20—300 Liter Gehalt hat zu verkaufen 9.2.
Roman Falk, Küfermeister,
 Adlerstraße 9.

Swell

ist gesetzlich geschützt,
 „ eine hochelegante Neuheit,
 „ von ungewöhnlicher Haltbarkeit,
 „ reine Wolle,
 „ porös,
 „ waschecht und findet Verwendung
 zu chicen Strassenkleidern für Damen,
 „ Reisekostümen für Damen,
 „ Damenpaletots und Pelerinen,
 „ fussfreien Rücken ohne Futter für Damen,
 „ Herren-Reiseanzügen,
 „ Sport- und Touristenanzügen,
 „ Jagdanzügen,
 „ Geschäftsanzügen.
 Die Stücke sind mit Plombe Swell versehen.
 Zu beziehen durch:
Wilh. Wolf jr., Kaiserstr. 82a.

Hund-Verkauf.

Ein sehr wachsamer, echter, kurzhaariger Bernhardinerhund mit Stammbaum ist samt Hundezwinger zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 86. 3.2.

Fässer-Gesuch.

*3.2. Gut erhaltene Fässer in jeder Größe werden zu kaufen gesucht.

E. Becker, Küfer,
Durlacherstraße 57.

Ankauf.

— Zeitungspapier, Bücher, Alben zum Einstampfen, Eisen, Metall, Flaschen usw. kauft zu hohen Preisen

M. Luwiener, Waldbornstraße 35.

Au gutem Mittag- und Abendtisch
können einige Herren teilnehmen: Leisingstraße 78, parterre. 6.3.



36.32.

Zafel-Birnen

versenden wir 25 Pfund zu 3 M. einschließlich Korb, gegen Nachnahme.

Großherzogl. Gutsverwaltung Eberstein,
10.4. Post Oberbroth (Murgtal).

Täglich frische

Wiener-**und Bratwürste**

empfehlen

Friedrich Dietrich,

Würstler,

Wilhelmstraße 28.

Telephon 1549.

Echte**Frankfurter Würstchen**

soeben frisch eingetroffen, sowie

Delikates = Sauerkraut

empfehlen 3.2.

W. Erb, am Lidellplatz.

*4.4.

Neues**Silder-Sauerkraut**

per Pfund 12 Pfg., bei 10 Pfund 10 Pfg.,

empfehlen **C. Cartharius,**

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Verbesserte

Hectographenmasse,

über 100 gute Abzüge liefernd,

kalt abwaschbar, daher äußerst sparsam,

1 kg Mk. 2.40,

blaue Hectographen-Tinte 1 Fl. 30 Pfg.,

empfehlen **J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.**

J. Kovar, ^{20.2.} Herrenmassgeschäft,
16 Herrenstrasse 16 (Rodensteiner).
Das Neueste für **Herbst- und Wintergarderobe.** — Civile Preise.

Große Sendung ital. Pfirsiche

eingetroffen und verkaufe das Körbchen von circa 8—10 Pfd. à 15 Pfg. per Pfd., einzeln à 20 Pfg. per Pfd.

J. Della Bona,

2.2.

Südfrüchtehandlung, Erbprinzenstraße 28.

Zafeltrauben! Zafeltrauben!

per 1 Pfd. 15 Pf., 5 Pfd. 70 Pf., pro 100 Pfd. 13 Mk.;

Goldtrauben

5.3. in Kistchen von 5—6 Pfd. 1 Kistchen 1 Mk. 20 Pf.,
dieselbe Qualität in Körbchen von 10—12 Pfd. per Pfd. 22 Pfg.;

Zafel- und Einmach-Zwetschgen

3 Pfd. 25 Pf., 10 Pfd. 75 Pf., 100 Pfd. 7 Mk.;

Birnen! Birnen!

6 Pfd. 30 Pf., 25 Pfd. 1 Mk., zum Essen und Kochen sehr gut;

Spalierobst! Spalierobst!

das beste was von Obst existiert, per 1 Pfd. von 15 Pf. an empfiehlt

Obsthalde Eigelshoven, Wilhelmstr. 30.
= Telephon 1913. =



Bären-Marke.

Schweizer Alpen-Milch

Wo die Muttermilch fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste 20.14.

Kinder-Milch.

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Hauptniederlage: Die **Grossherzogl. Hofapotheke,**
Kaiserstrasse 201, Ecke Waldstrasse.

**Haarausfall! Haarfraß! Haarspalte!**

15.13.

Immer und immer wieder

greift man zu dem einfachsten, unschädlichsten alt- u. viel erprobten

Häusner's Brennesselspirit

p. Flasche M. 0.75 u. M. 1.50, echt mit dem Wende-

steiner Kircherl. Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen,

verhütet den Haarausfall, befördert bei täglichem Gebrauche un-

gemein das Wachstum der Haare. Zu haben in Apotheken, Dro-

guerien. **Wilh. Baum,** Berberplatz, **Carl Roth,** Hofdrog.,

Herrenstraße, **W. L. Schwab,** Amalienstraße, **Th. Walz,**

Kurvenstraße, **M. Gosheinz,** N. Blas, **C. Lösch,** **Jak. Lösch,** **Jul. Dehn**

Nachf., **Otto Mayer,** **Fritz Reif,** **H. Kinn,** Sofienstr. 66.

Den Anfangsunterricht

für einige 6 jährige Knaben und Mädchen erteilt in zwei Vormittagsstunden genau nach dem Lehrplan der hiesigen Vorschulen

Fräulein M. Roeder, Gartenstraße 48,

*3.3.

staatl. gepr. Lehrerin.

Beste Referenzen, auch von Fachleuten, stehen zur Verfügung.

Beginn des Unterrichts Ende September.



Markgräfler Schaumwein,

mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
sowie

Markgraf-Cabinet,
halbfüß,

hochfeiner Sekt,
empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegstraße 6.

Laden mit glasweisem Auschant

Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße,

Telephon 74.

Niederlagen bei:

Hr. Emma Baumgärtner, Kaiserstraße 243,
Hr. Genes, Kaiserstraße 82,
Hr. L. Bickel, Waldstraße 61,
Kaspar Bohner, Schillerstraße 23,
Gust. Burkhardt, Rippurrerstraße 34,
F. Fr. Burkhardt, Friedenstraße 11,
Stefan Cseri, Ostendstraße 1,
Hr. Eisenmenger, Kriegstraße 162,
Hr. Eisenhaus, Winterstraße 89,
Hr. Lina Fähler, Kriegstraße 3 a,
H. Friedmann, Lessingstraße 21,
Bernh. Fritsch, Viktoriastraße 12,
F. Gailing, Durlacher Allee 2,
E. Gäng, Kaiserstraße 43,
Frau S. Sorenflo, Bwe., Rintheimerstr. 8b,
F. Groß, Waldhornstraße 48,
Hr. Grömminger, Luitzenstraße 78 a,
H. Hader, Bernhartstraße 8,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
H. M. Händler, Kurvenstraße 1,
Bernh. Heß, Schützenstraße 65,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
Daniel Herzog, Bahnhofstraße 28,
Hr. Hoffäh, Kaiser-Allee 44,
Friedr. Holze, Schillerstraße 33,
F. A. Imie, Hirschstraße 73,
Frau Klauer, Werberstraße 8,
Wilhelm Kuobloch, Schützenstraße 56,
Hr. Lisa Kramer, Uhlendstraße 19,
Aug. Kühn, Schützenstraße 13,
Hermine Kunze, Luitzenstraße 45,
Frau S. Lüder, Rudolfstraße 25,
Ludwig May, Schillerstraße 12,
Hr. Mayer, Lensstraße 2,
Otto Mayer, Wilhelmstraße 20,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
Herm. Misch, Lessingstraße 5,
H. Müller, Degensfeldstraße 17,
Joh. Müller, Leopoldstraße 37 a,
H. Müller, Winterstraße 18,
Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
Frau Joh. Oswald, Werberstraße 89,
Jakob Paul, Zähringerstraße 20,
E. Richter, Zähringerstraße 77,
Karl Rott, Douglasstraße 8,
Hr. Scherer, Goethestraße 1,
F. Schmitt, Kapellenstraße 32,
H. Scholl, Georg-Friedrichstraße 32,
Hr. Luise Schner, Kapellenstraße 10,
H. Steinmann, Werberstraße 42,
Joh. Vetter, Rirkel 15,
Frau Julius Vier jr., Zähringerstraße 51,
Andreas Vogt, Akademiestraße 18,
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
F. Wirth, Lessingstraße 78,
Joh. Wirth, Wolf, Soffienstraße 128,
H. Würz, Rellensstraße 17,
Hr. Baus in Durlach,
Hr. Luger in Durlach.
Frau Maria Rosenfeld in Ettlingen.

Arthur Albrecht Karlsruhe

Fernsprech-Anschluss Nr. 1526 Lessingstr. 39

Kunstdruckerei der Kunstgewerbler

Lithogr. Anstalt Buchdruckerei
Steindruckerei Buchbinderei

Photographische Anstalt für Architektur, Innenräume,
Maschinen und Gemälde

Spezialität: Künstler-Plakate . Kataloge . Etiketten.

Schreib-

Hofkalligr. Gander, Stuttgart, Prosp. fr.

Gander's Schreib-Federn

Unterricht,
auch briefl.

Gebr. Gander

Handschriften-, Reform-
Kursus für Erwachsene.

vorrätig bei 10.4.

J. Duttenhofer,

Kaiserstrasse.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, 4 Erbprinzenstr. 4,

empfiehlt vorzügliche

Flügel,
Pianos,
Harmoniums,
Aeolians,
Pianolas.



Ueber hundert Instrumente der be-
deutendsten Firma zur Auswahl.

Dampfwaschanstalt Beiertheim.

*12.8.

Spezialität:

Neuwascherei von
Vorhängen, Stores, Rouleaux,
weiss und crème.

Schnellste Bedienung. Feinste Ausführung. Schonendste Behandlung.

Billigste Preise.

Café Bauer und Ratskeller.
Neuer süsser Ruländer (Ausstich.)

Früchte- und Gemüse-Konserven
in bester Ware billigst.

*** Fußboden-Glanzack, ***



Parfettwische,
Grundierfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Putzwerk,
Parfettbürsten,
Eischrupper,
Parfettack.

**Camphor, Naphthalin, Patchouly,
Wickersheimer'sche Mottenessenz,**



Wanzenod, Mordein,
Tabakstaub, Ori,
Zacherlin, Thurmeln,
Holzwurm-Tinktur,
Insektenpulver,
Insektenpulverpräparat,
Mottenschutttafeln,
Perfia Camphorin,
Fliegenvertilgungsmittel.



Verbandstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Aerzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Käse

Emmenthaler
Tilsiter
Münster
Mainauer
Edamer 5.2.
Roquefort
Camembert
Limburger
Romatour
Spunden-, sow. div. Sorten
Frühstücks- u. Dessert-
empfiehlt in vorzüglicher Qualität
W. Erb, am Lidellplatz.

Wer liebt

ein zartes, reines Gesicht? rosiges, jugend-
frisches Aussehen? weiche, sammetweiche
Haut? und blendend schönen Teint?

Der gebrauche nur **Radebener
Stedenpferd-Villemilch-Seife**
von Bergmann & Co., Radeben,
mit echter Schutzmarke: Stedenpferd.

à St. 50 Pf. bei:
in der **Kronen-Apothek**,
Silber-Apothek, Karlsstr. 66,
Carl Roth, Hofl., Herrenstr.,
H. Vieler, Kaiserstr. 223,
Alb. Salzer, Drogerie, Kaiserstr.,
W. Schwab, Hofl., Drogerie,
Max Droll, vis-à-vis Bahnhof,
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),
E. Vogel, Friedrichsplatz,
Drogerie **Walz**, Kurvenstr. 17, 25.16.
W. Sager, Kaiserstr. 61.

Sie pfeifen auf

jedes andere Putzmittel für Ihre
Schuhe, wenn sie einmal das
Neueste, nämlich **Kammerer's
Jettalin** probiert haben. Be-
hält auch bei Regen und Schnee
lackartigen, wunderbaren Glanz.
In allen Farben erhältlich.
General-Depôt für Karlsruhe:
G. Drollinger, Leopoldstrasse.

13.10.

**60 Friedrichsbad-Karlsruhe,
Kaiserstrasse 136.
Wannenbäder**

Im Mittelpunkt der Stadt — rasche Bedienung.

Im Abonnement	I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse
	80 Pf.	60 Pf.	40 Pf.

Karten im Lebensbedürfnisverein einzeln zu haben.

Kohlen- und Holz-Handlung
von **LOUTZ KRÜTZIS**

Kontor: Waldstrasse 44
Telefon No. 54.

Ruhr-Fettschrot,
Ruhr-Nusskohlen,
Anthrazitkohlen,
Briketts u. Koks,

Buchenholz,
Tannen u. forlen
Anfeuerholz,
Schwartenholz.

Sägerei und Spalterei.

Prompte und reelle Bedienung.

Schwarten-Abfallholz,

gemischt, kurzgesägt, zum Anfeuern billigst.

8.3.

Für Gesellschaften und Vereine.

Schönster Ausflugsort

Reichenbach bei Ettlingen (Bahnhstation).

Restaurant und Pension Sonne.

Neu erbaunter Gesellschaftssaal, circa 300 Personen fassend, mit Klavier.

Schöne Gartenwirtschaft.

Reine Weine. Karlsruher Bier, offen und in Flaschen. Gute Küche.
Civile Preise. Aufmerksamste Bedienung.

Besitzer **August Müller.**

[6] I.

J. Kratzert's Lagerhaus

übernimmt zur Lagerung

ganze Hauseinrichtungen, einzelne
Möbel, Reiseeffekten,
Verfügungsgüter, Zweiräder,
Waren, Kaufmannsgüter,
Maschinen etc.

unter Ausschluß riechender, staubender
oder dem Verderben ausgesetzter Waren.

Das Lagergeld beträgt bei einzelnen Collis
80 Pfg. pro Collis, bei mehreren Collis oder
größeren Partien 40-50 Pfg. pro Kubik-
meter und Monat, je nach der Güte der
Gegenstände und Dauer der Lagerung. Die
Lagerung im Lagerhause stellt sich in der
Regel nicht teurer, häufig sogar billiger als
in sonstigen gemieteten Räumen, die meistens
nicht trocken, nicht staub- und ungezieferfrei
sind. Auch können in Räumen letzterwähnter
Art keine geeigneten Maßnahmen gegen Motten
und Ungeziefer, sowie keine der Jahreszeit
entsprechende Lüftungen vorgenommen werden.
Häufig sind auch schlechte Treppen oder schmale
Gänge vorhanden, in denen Beschädigungen
leicht möglich sind. 6.5.

Das Lagerhaus ist im Gegensatz hierzu
absolut trocken, staubfrei und ist durchaus
ungezieferfrei, wird stets der Jahreszeit
entsprechend gelüftet und sind geeignete Maß-
nahmen gegen Motten und sonstiges Unge-
ziefer getroffen. Es wird volle Garantie für
jede Beschädigung oder Verlust während der
Lagerung, entsprechend den Bestimmungen des
Handelsgesetzbuches, übernommen.

Auf Wunsch werden auf
die eingelagerten Gegenstände
Darlehen bis zu $\frac{1}{2}$ des Wertes
gewährt.

Material zur Verpackung wird leihweise
unentgeltlich gestellt.

Die Berechnung des Lagergeldes erfolgt
von Monat zu Monat und ist der Einlagerer
an keine Kündigungsfrist gebunden.

Das Lagerhaus kann jederzeit, jedoch nur
bei Tage besichtigt werden. Referenzen, Ver-
tragsentwürfe und Vorschläge stehen unent-
geltlich und ohne jede Verbindlichkeit des Auf-
traggebers zur Verfügung.

J. Kratzert's

Möbelpedition,

Heidelberg + Mannheim
Tel. 130. Tel. 298.

Karlsruhe + Landau (Pfalz)
Tel. 216. Tel. 131.

Filialbureau Karlsruhe,
Karl-Friedrichstr. 32.

== Stadtgarten. ==

Samstag, den 10. September 1904, nachmittags 4 Uhr,

Militär-Konzert,

ausgeführt von der Kapelle des

Infanterie-Regiments Markgraf Karl (7. Brandenburgisches) Nr. 60,
Garnison Weisenburg i./E.

Leitung: Königl. Musikdirigent Bluhm.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.,
Nichtabonnenten 60 "
Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bei ungünstiger Witterung fällt das Konzert aus.



Kohlen



Koks



Holz

liefern zu Tagespreisen

frei ins Haus, sowie in Waggonladungen nach hier und auswärts.

Winschermann & Cie.,

14.6.

Kohlengrosshandlung,

Herrenstrasse 20.

Telephon 120.



Perl-Koks

für sämtliche Feuerungen geeignet offerieren zu

Mk. 1.05 ab unserem Magazin am Rheinhafen,

Mk. 1.15 frei vors Haus

Winschermann & Cie.,

Kohlengrosshandlung,

13.5.

Herrenstrasse 20.

Telephon 120.



Ausverkauf

in

Herren- u. Knabenhüten

dauert nur noch diese Woche. Die Preise sind ganz bedeutend herabgesetzt.

Gustav Nagel Nachfolger,
114 Kaiserstraße 114.

3.8.

Zwetschgen!

104. Tiefblaue, gutgereifte Zwetschgen, großfrüchtige, schönste Ware, offeriert franko Karlsruhe an Händler und Private per Zentner M. 6.20 per Nachnahme. Garantiert nur prima Ware.

Sutter, Kaufmann,
Wernfeld (Bayern).

Die

Huttenkreuz-Brauerei

versendet

ihr anerkannt vorzügliches

Flaschen-Bier,

Münchener und Pilsener Façon,

in Brauerei-Abfüllung

durch die bestehenden Filialen und, wenn

nicht zu haben, direkt

billigst

bei reellster und pünktlichster Bedienung.

Wiederverkäufer werden gesucht.

! Pfälzer Zwiebeln!

hellgelbe, prima gesunde Lagerware, mittlere und kleine, versendet **à Ztr. M. 5.—**, 1a silberweißen Knoblauch per Pfd. **20 Pfg.**

Josef Lechner, Großhdlg.,
Sergheim Pfalz, Amt Mülzheim.
Telephon Nr. 21.

Karlsruhe (B.). Das hiesige Institut Fecht (Internat u. Externat) bereitet individuell nach bewährter Methode vor zum **Einjährigen-, Fähnr. u. Seekad.-Examen**, sowie für U. III bis U. I. Seit 1876 haben durchschn. 91 v. H. der Entlassenen bestand. Geprüfte Fachlehrer. Halbjährige Kurse. Anfertigung der Aufgaben unter Aufsicht. Kurze Augustferien. Eintritt jederzeit. Empfehlungen im Prospekt. 18.17.

Pfaltz & Co.

Kohlengrosshandlung,

unabhängig vom Syndikat und Kohlenkontor
in **Karlsruhe.**

Bureau **Waldstr. 35.**

Telephon Nr. 28.

Unsere Detail-Verkaufspreise sind per Zentner:

Ruhr-Fettschrot	Mk. 1.05,
Fettnusskohlen II nachgesiebt	" 1.35,
" III	" 1.25,
Anthrazitnusskohlen	" 1.85,
Brechkoks I u. II	" 1.65,
Braunkohlenbrikets	" 1.30,

Anfeuerholz, klein gespalten — Schwarzenholz

frei vors Haus geliefert bei Abnahme

von mindestens 15 Ztr.

In Körben frei Keller geliefert erhöhen sich obige Preise um **5 Pfg.** per 1 Ztr. und bei Einwerfen in den Keller um **2 Pfg.** per Ztr.

Die Rechnungsbeträge sind innerhalb 4 Wochen nach

Lieferung in bar ohne Abzug zahlbar.

2.2.

Unter 5 Zentner nur gegen Quittung.

Schwimmhalle im Friedrichsbad.

Jeden **Mittwoch u. Samstag**, abends von **6—10 Uhr:**
Mit Kabinett Männer 20 Pf., Knaben 15 Pf.